

Bündnis **Nazifrei! - Dresden stellt sich quer**

E-Mail: presse@dresden-nazifrei.com

URL: www.dresden-nazifrei.com

Handy: 01573-6872276



Pressemitteilung

Dresden, 09.01.2015: +++ „Eine Rede, die wir nie halten werden“ + Antwort auf die Einladung zur Demonstration „Für Dresden, für Sachsen - für Weltoffenheit, Mitmenschlichkeit und Dialog im Miteinander“ +++

Das Bündnis „Nazifrei! Dresden stellt sich quer“ wurde dazu eingeladen, sich an der von Oberbürgermeisterin Helma Orosz und Ministerpräsident Stanislaw Tillich eingeladenen Kundgebung „Für Dresden, für Sachsen - für Weltoffenheit, Mitmenschlichkeit und Dialog im Miteinander“ am Samstag dem 10. Januar zu beteiligen.

„Diese Einladung können wir leider nicht annehmen“, kommentiert Bündnissprecher Silvio Lang, „da wir dazu aufrufen, sich am selben Tag einem Naziaufmarsch im wenige Kilometer entfernten Bautzen entgegenzustellen. Aber auch ansonsten fällt es uns schwer, eine gemeinsame Basis für eine Beteiligung an dieser Kundgebung zu finden. Sollen wir etwa an einem Samstag gemeinsam mit Pegida gegen Pegida demonstrieren? Schließlich hat der Vorsitzende der CDU-Landtagsfraktion, Frank Kupfer, 'ausdrücklich auch die 18.000 [...], die montags zu PEGIDA gehen' zu dieser Veranstaltung eingeladen. Um unsere Kritik an der Kundgebung und dem dahinter stehenden Gedanken verständlich zu machen, haben wir einen Redebeitrag verfasst, den wir nie halten werden.“

Den Redebeitrag finden Sie angehängt an diese Mail und ab sofort auf unserer Homepage.

Pressekontakt: presse@dresden-nazifrei.com

Pressehandy: 01573-6872276